



Sehr geehrte/r Dr. Mustermann,

MobiData BW feiert erneut einen Erfolg und hat bei einer Preisverleihung in Frankfurt den Innovationspreis der deutschen Mobilitätswirtschaft erhalten. Damit wird das große Innovationspotenzial von MobiData BW zur Erreichung nachhaltiger und smarter Mobilität unterstrichen. Auch im Ländlichen Raum gewinnt die Digitalisierung der Mobilität an Bedeutung. Das spiegelte das große Interesse an der Veranstaltung "Verkehrswende im Ländlichen Raum jetzt!" am vergangenen Freitag wider. Es wurden Ideen und Ansätze zur Bewältigung der Herausforderungen rund um das Thema Mobilität vorgestellt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

## MOBILITÄT IM LÄNDLICHEN RAUM



Foto: bewegt / Landratsamt Göppingen

## Erfolgreiche Veranstaltung zur Verkehrswende im Ländlichen Raum

Die Verkehrswende ist auf dem Land mit besonderen Aufgaben und Herausforderungen verbunden. In einer mit über 320 Gästen sehr gut besuchten Online-Veranstaltung am 19. November 2021 wurden die vielfältigen Aspekte vorgestellt und diskutiert. Verkehrsminister Winfried Hermann stellte die Bandbreite der Themen vor, weitere Beiträge aus dem [Verkehrsministerium](#) und dem [Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz](#) gingen auf bisherige und kommende Initiativen des Landes ein. Zahlreiche Fragen und Diskussionsbeiträge zeugten vom regen Interesse, eine schriftliche Stellungnahme zu den offen gebliebenen Punkten wird demnächst online zur Verfügung gestellt. Die Zusammenfassung mit den wichtigsten Informationen aus der Veranstaltung kann auf der Homepage der [Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg \(ALR\)](#) oder auf der Website des [Zukunftsnetzwerk ÖPNV](#) eingesehen werden. Des Weiteren steht [hier](#) die Präsentation der ReferentInnen zum Download zur Verfügung.

Die Veranstaltung stellte den Auftakt der Veranstaltungsreihe "ÖPNV-Offensive im Ländlichen Raum" dar, in deren Rahmen im kommenden Jahr 2022 weitere Termine folgen werden.

Wir laden alle Interessierten schon jetzt dazu ein, sich über unseren Newsletter oder die Homepage des [Zukunftsnetzwerks ÖPNV](#) auf dem Laufenden zu halten.

Weiter



Foto: NVBW / Markus Jackenkroll

## Eröffnung des Kompetenzzentrums Tourismus im Schwarzwald – die NVBW war dabei!

Am 17. November 2021 wurde das [Kompetenzzentrum Tourismus](#) im Schwarzwald feierlich eröffnet. Der in Freiburg gelegene Bürokomplex bündelt auf 2.000 qm touristische Interessen, Themen und Akteure zu einem einmaligen Ort in Süddeutschland. Die Idee: Gemeinsam mit den Partnern des Kompetenzzentrums spannende touristische Themen angehen, gemeinsam Events ausrichten, aber auch im täglichen Miteinander voneinander profitieren.

An der Eröffnung nahmen 200 geladene Gäste aus Landkreisen, Kommunen und Verbänden teil, unter anderem der Oberbürgermeister der Stadt Freiburg, Martin Horn.

Der Tag der offenen Tür wurde von einer Ausstellung begleitet: Die [Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg \(NVBW\)](#) als Mobilitätspartnerin der Tourismusbranche war mit einem gemeinsamen Stand von [MobiData BW](#) und [bwegt](#) – der Mobilitätsmarke für den Nahverkehr in Baden-Württemberg – vertreten.

Weiter

## DIGITALISIERUNG & MOBILITÄT

### Neues Qualitätsranking für Schienenverkehr gestartet

Ein [neues Qualitätsranking](#) informiert Bahnfahrende in Baden-Württemberg ab sofort im Internet über Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Sauberkeit ihres Zugangebots. Verkehrsminister Winfried Hermann sagte: „Die Qualität des Bahnverkehrs wurde in weiten Teilen des Landes weiter gesteigert. Das ist Ansporn und Auftrag, denn das Ranking zeigt auch, dass noch einiges zu tun ist. Mit dem neuen Internetportal bieten wir den Bahnunternehmen einen zusätzlichen Anreiz, besser zu werden und in der Bewertung aufzusteigen.“ In rund der Hälfte der Netze seien bereits jetzt mehr als 70 von 100 Punkten erreicht worden.

Verschaffen Sie sich gerne selbst ein Bild und informieren Sie sich über die Qualität des Reiseangebots in Baden-Württemberg.

Weiter



Foto: NVBW / Julia Käfer

## Erneuter Erfolg von MobiData BW bei bundesweiter Auszeichnung

[MobiData BW](#) – die landesweite Marke für Mobilitätsdaten- und Services – erhielt am 15. November 2021 den „[Innovationspreis der deutschen Mobilitätswirtschaft](#)“ in Frankfurt am Main. Unter der Marke werden Mobilitätsdaten des Landes auf einer Open Data Plattform für alle zugänglich gemacht, um den offenen Innovationsprozess im Mobilitätssektor zu befeuern. Zudem stellt MobiData BW verschiedene Services bereit, die zur Digitalisierung der Mobilität in Kommunen und zur Verwendung seitens der privaten Mobilitätswirtschaft frei genutzt werden können. Die Auszeichnung mit dem Innovationspreis zeigt, dass die Mobilitätswirtschaft in dem Ansatz der NVBW große Innovationspotenziale zur Erreichung nachhaltiger und smarter Mobilität sieht.

Weiter

---

## Die Rolle des ÖPNV in „Mobility as a Service“

Viele Hoffnungen ruhen derzeit auf dem Begriff „Mobility as a Service“ (MaaS). Kern von MaaS ist der digitale Vertrieb von Mobilitätsangeboten über eine App, die ein multimodales und nachhaltig(er)es Verkehrsverhalten erleichtern soll. Ein bekanntes deutsches Beispiel ist „[Jelbi](#)“ der Berliner Verkehrsbetriebe. Jenseits davon stehen dahinter jedoch sehr unterschiedliche Begriffsverständnisse, Konzepte und Geschäftsmodelle.

Der Bericht „Integrating Public Transport into Mobility as a Service“ des [International Transport Forum \(ITF\)](#) fasst die bisherigen Erfahrungen und Erwartungen zusammen und diskutiert besonders die Rolle des öffentlichen Verkehrs in MaaS-Konzepten.

Den Bericht zum ITF-Roundtable finden Sie [hier](#).

Weiter

## Einladung zur Arbeitswerkstatt des Förderwettbewerbs „Kommunale Skalierung digitaler Mobilität in Baden-Württemberg“

29. November 2021 von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr (Digital)

Weniger Staus, Lärm und Unfälle, saubere Luft und Klimaschutz sowie mehr individuelle Mobilität für alle BürgerInnen: Das sind die Ziele der Landesregierung mit dem [neuen Förderwettbewerb „Kommunale Skalierung digitaler Mobilität in Baden-Württemberg“](#). Gemeinsam organisiert vom [Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg digital@bw](#) und [InKoMo 4.0](#).

Landkreise, Städte und Gemeinden sind deshalb dazu aufgerufen, sich zusammenschließen und digitale Mobilitätslösungen gemeinsam mit Anbietern in der Fläche zu etablieren. Ob intelligente Verkehrssteuerung, Park- und Logistiksysteme oder automatisiertes Fahren für Personen oder Waren – gesucht werden digitale Mobilitätslösungen mit potenziell sehr hoher Breitenwirkung.

Das Fördervolumen beträgt insgesamt 600.000 Euro. Die Antragsfrist für die erste Bewertungsstufe läuft bis zum 31. Januar 2022. In der Arbeitswerkstatt werden alle wichtigen Grundlagen zur Antragsstellung verdeutlicht, anmelden können Sie sich [hier](#).

Weiter

### KLIMASCHUTZ & SOZIALVERTRÄGLICHE MOBILITÄTSWENDE



Foto: pixabay.com / Tuor

# Digitaler Transnational Mobility Hackathon der Stadt Konstanz

1. Dezember 2021 (18:00 Uhr bis 20:00 Uhr) und 2. Dezember 2021 (09:00 Uhr bis 18:00 Uhr) in englischer Sprache (Digital)

Der [Transnational Hackathon on Mobility](#) findet am 1. und 2. Dezember 2021 online statt. Die TeilnehmerInnen arbeiten während der Veranstaltung gemeinsam in Gruppen, um verschiedene Herausforderungen rund um das Thema Mobilität zu bewältigen. Da das Thema Mobilität omnipräsent ist und eine entscheidende Rolle im Klimawandel spielt, sind innovative Ideen und Ansätze notwendig. Gerade um die Mobilität in den Alpenregionen voranzubringen und diese effizienter, einfacher sowie umweltfreundlicher zu gestalten.

Studierende und AkademikerInnen, kleine und mittlere Unternehmen, PolitikerInnen, VerwaltungsmitarbeiterInnen und alle, die sich für das Thema Mobilität interessieren, sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Nehmen Sie an der Online-Veranstaltung teil, um an zukünftigen Mobilitätsprojekten zu arbeiten und so das Gemeinwohl zu fördern.

Weiter

## Nachhaltige Mobilität und soziale Teilhabe

In der Debatte um die notwendigen Maßnahmen für einen klimaschonenden Verkehr gerät die soziale Dimension oft in den Hintergrund. Die verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen tragen in unterschiedlichem Maße zu verkehrsbezogenen Problemen bei und sind auch nicht gleichmäßig von Änderungen, etwa des Verkehrsangebots und seiner Kosten, betroffen. [Die zweite Ausgabe 2021 des „Gesellschaftsreport BW“](#) arbeitet Unterschiede im Mobilitätsverhalten sozialer Gruppen in Baden-Württemberg heraus und schließt eine Wissenslücke. Darüber hinaus geht der Bericht auch auf Maßnahmen und Initiativen für eine sozial gerechtere Mobilität ein.

Anhand der Daten aus der bundesweiten [Erhebung „Mobilität in Deutschland 2017“](#) werden die Mobilitätsraten, Verkehrsmittelverfügbarkeit und Verkehrsmittelwahl im Land untersucht. Der Schwerpunkt liegt dabei auf benachteiligten Gruppen.

Weiter

## FAHRZEUGINNOVATION



## Bürgerdialog zum autonomem Fahren in Karlsruhe und Heilbronn

Um die entwicklungsreiche Thematik des autonomen Fahrens weiteren Institutionen, Firmen, BürgerInnen als künftige NutzerInnen sowie Ausbildungsinteressierten näher zu bringen, fanden am 13. November 2021 in Karlsruhe und Heilbronn ganztägige Ausstellung, Vorträge, Dialogformate und klassische Bürgerbefragungen statt. Frau Staatssekretärin Elke Zimmer nahm an beiden Veranstaltungen teil.

Thematisch wurden seitens der BürgerInnen Fragen bezüglich der Sicherheit des autonomen Fahrens sowie rechtliche Aspekte gestellt. Die Bürgerdialoge hatten zum Ziel, die breite Bevölkerung über autonomes Fahren aufzuklären und sich mit der Thematik betraut zu machen. Die Verantwortlichen des Projekts [Testfeld Autonomes Fahren \(TAF BW\)](#) hatten hier ebenfalls die Möglichkeit, sich dem breiten Publikum zu präsentieren. Es waren in Karlsruhe 30 BürgerInnen vor Ort und 170 TeilnehmerInnen online dabei. Für Heilbronn liegen aktuell keine Angaben vor.

Weiter

## Testfeld autonomes Fahren Baden-Württemberg: Förderung zum Aufbau des Testfeldes Autonomes Fahren TAF-BW erfolgreich abgeschlossen – Nutzung läuft

Im Zeitraum von 2016 bis 2021 fördert das Land Baden-Württemberg mit 5,5 Mio. € die Konzeption, Planung, Aufbau sowie die Erweiterung zum Aufbau des Testfeldes Autonomes Fahren Baden-Württemberg in Karlsruhe, Heilbronn und Bruchsal. Auch einige Hochschul-Forschungsprojekte, die das Testfeld nutzen, werden gefördert. Verkehrsminister Hermann konnte sich hiervon am 12. November 2021 bei der Abschlussveranstaltung selbst überzeugen. Das Testfeld wird seit 2018 und bis mindestens Mai 2023 vom Karlsruher Verkehrsverbund GmbH (KVV) weiter betrieben. Derzeit laufen rund 18 Projekte auf dem [TAF BW](#). Die bundesweite Besonderheit ist, dass das Testfeld von Dritten insbesondere Forschungseinrichtungen und KMUs gegen Nutzungsentgelt genutzt werden kann. Es waren knapp 90 TeilnehmerInnen vor Ort und rund 40 online dabei.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Webseite des Verkehrsministeriums](#) sowie in dem Stream zur Veranstaltung "[Projektpräsentation Testfeld Autonomes Fahren](#)".

Weiter

## FÖRDERPROGRAMME DES LANDES BADEN-WÜRTTEMBERG



## Last Call: "Personalstellenförderung": Antrag noch bis zum 8. Dezember 2021 einreichen!

*Aktuelle Deadline ist der 8. Dezember 2021*

Die Mobilitätswende soll weiter Fahrt aufnehmen. Neues Personal treibt die Verkehrswende voran, deshalb startete das Verkehrsministerium Baden-Württemberg die dritte Runde für die Personalstellenförderung. Interessierte Kommunen können noch bis Anfang Dezember erneut eine Förderung für Stellen im Bereich Nachhaltige Mobilität beantragen. Damit unterstützt die Landesregierung Baden-Württemberg den für die Verkehrswende nötigen Strukturaufbau in der öffentlichen Verwaltung.

Reichen Sie noch jetzt Ihren Antrag ein. Alle Informationen sowie die Richtlinien zur Antragsstellung finden Sie [hier](#).

Weiter

## Reminder: Förderaufruf des Ministeriums für Verkehr "Erschließung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen und kommunale Unternehmen"

*Aktuelle Deadline ist der 30. April 2022*

Daten sind die Grundlage für Verkehrsinformationsdienste, Buchungsplattformen oder andere Mobilitätsdienste und helfen dabei, vom Motorisierten Individualverkehr (MIV) auf nachhaltige und selbstaktive Mobilitätsformen umzusteigen.

Vor wenigen Tagen hat das [Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg](#) in Partnerschaft mit der landesweiten Mobilitätsdatenplattform [MobiData BW](#) eine neue Fördermöglichkeit für digitale Mobilität in Kommunen geschaffen. Schwerpunktthemen sind die Teilaspekte Fahrzeug-Sharing und Parkraum. Die Förderlinie zielt darauf ab, auf kommunaler Ebene die Verfügbarkeit von Mobilitätsdaten zu stärken, Daten zusammenzuführen und diese in Anwendungen zur Stärkung nachhaltiger Mobilitätsformen einzubringen.

Weiter

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

### Stellenanzeige ProjektberaterInnen für Klimaschutz im Verkehr an den Standorten Freiburg und Ravensburg

Die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) sucht ab sofort ProjektberaterInnen für Klimaschutz im Verkehr an den Standorten Freiburg und Ravensburg. Gesucht wird nach neuen MitarbeiterInnen, welche Freude an Beratung, Vernetzung und Wissensaustausch haben, um mit regionalen Akteuren neue Lösungen für klimafreundliche Mobilität zu erarbeiten.

Weiter

## TERMINE



**26. November 2021**

Online-Fachforum "Elektromobil im Gemeinschaftsverkehr – das aktuelle Fahrzeugangebot für Bürgerbus und Bürgerrufauto"

[ANMELDUNG](#)

**29. November 2021**

Arbeitswerkstatt des Förderwettbewerbs "Kommunale Skalierung digitaler Mobilität in Baden-Württemberg"

[ANMELDUNG](#)

**01. Dezember 2021**

Mobilität Im Wandel. Mobilität: arm – reich – gerecht? Wie kann die Mobilität der Zukunft alle verbinden?

[ANMELDUNG](#)

**01. & 02. Dezember 2021**

Transnational Hackathon On Mobility der Stadt Konstanz

[ANMELDUNG](#)

**09. Dezember 2021**

mFUND-Fachaustausch: Intelligente Parksysteme

[ANMELDUNG](#)

**09. Dezember 2021**

Back to Sustainable mobility in times of COVID-19. Strategies for tourist destinations and small islands

[ANMELDUNG](#)

Weitere interessante Termine finden Sie auch auf der Webseite des [Zukunftsnetzwerk ÖPNV](#).

[Newsletter weiterempfehlen](#)



Zukunftsnetzwerk ÖPNV | NVBW - Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH  
Wilhelmsplatz 11 | D-70182 Stuttgart

[Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#)

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)

Sie erhalten diesen Newsletter auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Diese haben Sie mit Ihrer Anmeldung zum Newsletter erteilt. Selbstverständlich können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Klicken Sie dazu ganz einfach auf den Abmelden Link in diesem Newsletter oder senden Sie eine E-Mail an [info@zukunftsnetzwerk-oepnv.de](mailto:info@zukunftsnetzwerk-oepnv.de).